

## Mit "Imagine ..." bringt die 8. Internationale Chorbiennale die ganze Stadt zum Klingen

Das Chorfestival findet vom 13. bis 23. Juni 2025 statt.

Veranstaltet wird die Chorbiennale seit dem Jahr 2009 vom Kulturbetrieb Aachen und dem Stadttheater Aachen/Musikdirektion. Die Festival-Leitung liegt bei Maximilian Stössel. Die künstlerische Leitung übernehmen Georg Hage, Harald Nickoll, Martin te Laak, Prof. Fritz ter Wey und Generalmusikdirektor Christopher Ward.

Aachens ausgezeichnete Chöre treten zusammen mit internationalen Spitzenensembles auf, professionelle Klangkörper wie der WDR Rundfunkchor Köln geben ihr Stelldichein und avancierte Chorkonzerte bilden den Kern des Festivals.

„Imagine ...“ – unter diesem Motto bringt die 8. Internationale Chorbiennale Aachen die ganze Stadt vom 13. bis 23. Juni 2025 zum Klingen. „Es ist beeindruckend, wie es im Zusammenspiel der Initiativchöre, der Festivalleitung, dem Förderverein, dem Generalmusikdirektor und dem Kulturbetrieb der Stadt gelingt, immer wieder ein hochkarätiges und vielfältiges Programm auf die Beine zu stellen, das regionale und internationale Chöre miteinander verbindet“, freut sich Heinrich Brötz, Beigeordneter für Bildung, Jugend und Kultur der Stadt Aachen.

Veranstaltet wird die Chorbiennale seit dem Jahr 2009 vom Kulturbetrieb Aachen und dem Stadttheater Aachen/Musikdirektion, unterstützt durch Mittel der öffentlichen Hand und den Freunden der Chorbiennale, finanziert durch Stiftungen, Firmen- und Privat-Sponsoring und ermöglicht durch aktive Mithilfe seitens der teilnehmenden Chöre. Die Festival-Leitung liegt bei Maximilian Stössel. Die künstlerische Leitung übernehmen Georg Hage, Harald Nickoll, Martin te Laak, Prof. Fritz ter Wey und Generalmusikdirektor Christopher Ward.

Aachens ausgezeichnete Chöre treten zusammen mit internationalen Spitzenensembles auf, professionelle Klangkörper wie der WDR Rundfunkchor Köln geben ihr Stelldichein und avancierte Chorkonzerte bilden den Kern des Festivals. Chorsinfonische Aufführungen mit dem Sinfonieorchester Aachen widmen sich einem bombastischen Werk der Chorliteratur, Lunchkonzerte sorgen für magische Momente zur Mittagszeit, Satellitenkonzerte und der „Abend der StädteRegion“ gewähren den Blick in die Region. Die „Lange Chornacht“ mit dem mitternächtlichen „Farewell“ vor dem Rathaus vereinigt zum großen Finale die große, beeindruckende Schar Chorschaffender Aachens und seiner Umgebung.

„Ich habe mich riesig gefreut, dass der Kulturbetrieb dieses wichtige und einzigartige Festival federführend organisieren darf. Die Zusammenarbeit mit den Akteuren aus der Chorlandschaft, unserem Festivalleiter Maximilian Stössel, dem Theater und dem städtischen Marketing macht große Freude“, sagt Irit Tirtey, Kaufmännische Geschäftsführerin des Kulturbetriebs Stadt Aachen.

Generalintendantin Elena Tzavara unterstreicht die Bedeutung der Chormusik: „Diese Sparte gehört zu den kraftvollsten Formen des gemeinsamen Ausdrucks. Sie verbindet Stimmen, Geschichten und Menschen. Die Aachener Chorbiennale mit ihren vielen Aufführungsorten bringt Menschen zusammen und zeigt, dass Musik eine Sprache ist, die

überall verstanden wird. Als Stadttheater und Musikdirektion freuen wir uns, Teil dieses besonderen Ereignisses zu sein. Die Chorbiennale wird wieder beweisen, wie Musik Grenzen überwindet und die Welt ein Stück heller macht – in Aachen und darüber hinaus." Generalmusikdirektor Christopher Ward freut sich ebenso: „Im Juni 2025 verwandelt sich Aachen wieder in eine singende Metropole und wir spielen und singen bei unserem 8. Sinfoniekonzert Paul McCartneys „Liverpool Oratorium" - gemeinsam mit den Gastchören der Chorbiennale. Die Zuhörerinnen und Zuhörer dürfen sich auf ein außergewöhnliches Werk des Ex-Beatle freuen."

Harald Nickoll, Chorleiter von Carmina Mundi Aachen und Mitglied der künstlerischen Leitung erklärt zum diesjährigen Motto der Chorbiennale: „Wir sind der Meinung, dass dem Publikum damit die eine oder andere Fortsetzung des Textes der Ballade von John Lennon in den Sinn kommen könnte. Imagine... all the people, - livin' life in peace, -sharing all the world“.

Die Anmeldung und Bewerbung zur Langen Chornacht am 21. Juni sowie zum Abend der StädteRegion am 14. Juni ist ab sofort möglich.

Informationen gibt es im Internet unter [www.chorbiennale.de](http://www.chorbiennale.de)

#### **Hinweis für die Redaktion:**

Das beiliegende Foto können Sie im Rahmen Ihrer Berichterstattung gern kostenfrei verwenden.

Bitte beachten Sie das Copyright ©Matthias Wendt.

#### **BU:**

Die „Lange Chornacht“ mit dem mitternächtlichen „Farewell“ vor dem Rathaus vereinigt die große, beeindruckende Schar Chorschaffender Aachens und seiner Umgebung zum großen Finale.

Info 157/25